

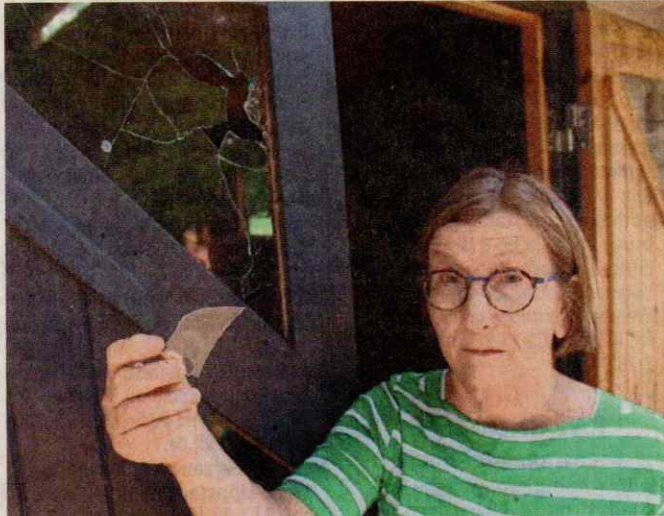
Vandalismus im Kurpark

MOMENT MAL Ehrenamtliche sehen ihre Arbeit mit Füßen getreten

VON BASTIAN PULS

Bad Waldliesborn – Ursula Brinkmann liegt der Kurpark in Walibo am Herzen. Die Ortsführerin ist seit Jahren aktiv im Verein „Unser Kurpark“, auf dessen Konto zum Beispiel die Errichtung des Spielplatzes an der Milchbar inklusive kleinem Spielhäuschen geht. Dieses hält zahlreiche Geräte wie Bobbycars für die Kleinen bereit. Alles finanziert mithilfe von Spenden und Mitgliedsbeiträgen.

Wenig verwunderlich ist, dass es Ursula Brinkmann emotional trifft, wenn Fremde dieses Herzblut achtlos mit Füßen treten. So geschehen zu Beginn der letzten Woche, als die Fensterscheiben von besagtem Spielhäuschen mit Steinen eingeworfen wurden. „Schwachsinn. Was anderes fällt mir dazu nicht ein“, blickt sie im Gespräch mit der Redaktion auf die entstandenen Schäden.



Da hört der Spaß für Ursula Brinkmann auf: Unbekannte haben das Spielhäuschen an der Milchbar demoliert. FOTO: PULS

Geklaut wurde nichts. Aber erst vor Kurzem hatten sich Übeltäter an der Außenseite des Schuppens zu schaffen gemacht und diese ebenfalls demoliert. Eine Anzeige hat die Schlüsselwarterin des Spielhäuschens nun erstattet.

Weil zuletzt auch andere Fälle von Vandalismus in Bad Waldliesborn zu beobachten gewesen seien – Ursula Brinkmann erzählt unter anderem von der Beschädigung der Flötenspielerin an der Wilhelmshöhe – würden Mitglie-

Wo drückt der Schuh?

Unsere Zeitung greift in der Rubrik „Moment Mal“ kleine und große Probleme und Ärgernisse auf. Wer dazu Vorschläge hat, kann sich gerne in der Redaktion melden. **Tel.: (0 29 41) 201-203**, E-Mail: redaktion@derpatriot.de.

der des Vereins „Unser Kurpark“ nun in den Abendstunden Kontrollgänge durch den Park laufen.

Mit dem Gang an die Presse will sie auch an Mitbürger appellieren, ein Auge auf mögliche Unruhestifter zu haben. Gleichzeitig wünscht sie sich mehr Respekt gegenüber der Arbeit des Vereins und den Gerätschaften, die er angeschafft hat. „Wenn wir alle dazu beitragen, können wir den Park so erhalten, dass die Kinder mit Freude und gefahrlos spielen können.“